

Weiterbildung KMS Trainer/innen

Samstag, 30. August nahmen rund 53 Vertreter (KMS Instruktorinnen und Instruktoeren) aus den verschiedenen Regionen und KMS Centern der Schweiz am 3. KMS Trainerkurs in Liestal (KMS Headquarters-Center) teil.

Im 3. KMS Trainerkurs ging es darum die Thematik Hebeltechniken und deren Anwendungen im Stand wie aber auch aus der Bodenlage mit Techniken aus dem Basic- sowie Advanced-Programm zu verknüpfen. Zudem ging es wie im 1. und 2. KMS Trainerkurs darum, die Möglichkeit der verschiedenen Variationen und Kombinationen aus den diversen Situationen und Lagen (Befreiungen, Angriffen und Kontern) aufzuzeigen.

3. KMS - Trainerkurs

**30. August 2014
in Liestal**



Als Spezialist im Bereich Hebel, erklärte Angelo Savorani (Stv. Chefinstruktor KMS Schweiz) zu Beginn des Kurses eine paar Details zu den verschiedenen Hebelbezeichnungen, sowie der Funktionen/Wirkung auf die einzelnen Gelenke. Nach der Einführung wurden die Verknüpfungen von Hebeltechniken bei einfachen Befreiungen, aber auch Würgeangriffen (im Stand) oder gefährlichen Schlag- oder Faustangriffen vermittelt. Dabei konnte aufgezeigt werden, was für eine wichtige Rolle dabei die Grund- (Kampf-) stellungen und Bewegungen oder Rotationen aus dem Körper einnehmen, damit ein Hebel erfolgreich eingesetzt werden kann.



Hebeltechniken im Bodenkampf (Grappling) oder bei Angriffen in der Bodenlage zeigten am Nachmittag die Schwierigkeiten auf, aber auch einmal mehr, wie wichtig die Grundbewegungen (Rotationen) aus dem Rumpf sind, damit man sich in einer gefährlichen Bodensituation überhaupt effizient verteidigen kann. Herzlichen Dank an Angelo für seine Instruktionen und die Instruktorinnen und Instruktoeren (aus 32 KMS Centern) für einmal mehr - eine tolle Atmosphäre!



Ende November findet der letzte Trainerkurs zum Thema Sparring, Drills mit Basic-Techniken statt.

Chefinstruktor KMS Schweiz
Giuseppe Puglisi

